NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Werkausschusses** der Stadt Remagen vom 05.06.2013

Tagungsort: Sitzungssaal des Rathauses, Bachstraße 2, 53424 Remagen,

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 17:12 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herbert Georgi

Beigeordnete/r

Hans-Joachim Bergmann

Joachim Titz

stellvertretende Ausschussmitglieder

Hans Bauer

Jochen Kreckel

Jürgen Walbröl

Vertretung für Herrn Günter Unkelbach

Vertretung für Herrn Ulrich Bebbler van

Vertretung für Herrn Reinhold Langen

Ausschussmitglieder

Jörg Dargel

Werner Jung

Jürgen Meyer

Klaus Olef

Rolf Plewa

Michael Uhrmacher

Hans-Jürgen Willeke

Verwaltung

Adalbert Krämer

Schriftführer/in

Lothar Welsch

Entschuldigt fehlen:

Beigeordnete/r

Dr. Rüdiger Finger

Ausschussmitglieder

Ulrich Bebber van
Reinhold Langen
Dirk Meyer
Beate Schleitzer
Günter Unkelbach

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Vorlage der Niederschrift der 16.öffentlichen Sitzung vom 07. Mai 2013
- 2 Vergabe von Aufträgen
- 2.1 Erneuerung Mischwasserkanal Falleitung Bachheltweg, Bandorf
- 2.2 Sanierung Schmutzwasserkanal Rheinpromenade, Remagen
- 3 Mitteilungen und Anfragen

17. ÖFFENTLICHE SITZUNG
-----**Zu Punkt 1 – Vorlage der Niederschrift der 16.öffentlichen Sitzung vom 07. Mai 2013 –**

zur Kenntnis genommen
Enthaltung 5

Zu Punkt 2 – Vergabe von Aufträgen –

Zu Punkt 2.1 – Erneuerung Mischwasserkanal Falleitung Bachheltweg, Bandorf –

Beschluss:

Entsprechend der Vorlage beschloss der Werkausschuss einstimmig, den Auftrag für die Erneuerung des Mischwasserkanals Falleitung Bachheltweg, Bandorf, in Höhe von 64.760,48 € brutto der mindestfordernden Firma Klaus Rick, Burgbrohl, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2.2 – Sanierung Schmutzwasserkanal Rheinpromenade, Remagen –

Protokoll:

Herr Welsch erläuterte kurz die vorgesehene Baumaßnahme. Die Bedenken bezüglich der Haltbarkeit durch Schlauchlining sind nicht gegeben. Da während der Sanierung der Leinpfad teilweise gesperrt werden muss, soll unter Berücksichtigung des Fahrradweges die Maßnahme erst im Herbst 2013 begonnen werden, aber terminlich so, dass die Maßnahme witterungsbedingt noch in 2013 abgeschlossen werden kann.

Beschluss:

Entsprechend der Vorlage beschloss der Werkausschuss einstimmig, den Auftrag für Los 1: Schlauchlining zur Sanierung des Schmutzwasserkanals Rheinpromenade, Remagen in Höhe von 29.332,73 € brutto der mindestfordernden Firma Insituform, Siegburg, zu erteilen. Unter Vorbehalt der noch laufenden Einspruchsfrist beschließt der Werkausschuss, den Auftrag für Los 2: Riß- und Scherbensanierung des Schmutzwasserkanals Rheinpromenade, Remagen in Höhe von 49.574,21 € brutto der mindestfordernden Firma Franz Janßen, Goch, zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Zu Punkt 3 – Mitteilungen und Anfragen –

Protokoll:

Herr Bauer fragte nach den Wasserverlusten. Die Betriebsführerin erläuterte die Verlustmengen der letzten Jahre. In 2012 ist ein Rückgang gegenüber 2011 von ca. 17.000 m³ zu

verzeichnen. Die Verlustmenge 2012 beträgt $54.400 \text{ m}^3 = 6,43 \%$ bezogen auf das Rohrnetz. Dieser Wert ist als gut zu bezeichnen.

Herr Bauer fragt nach, ob durch die seitens der EU geplante Änderung bezüglich der Privatisierung der Wasserversorgung, Auswirkungen auf die Eigenbetriebe der Stadt entstehen. Der Vorsitzende erläuterte, dass zurzeit kein Handlungsbedarf besteht, da zurzeit noch ein Vertragsverhältnis bis zum 31.12.2015 mit dem Betriebsführer der Stadt besteht.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:12 Uhr.

Remagen, den 06. Juni 2013

Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Herbert Georgi
Bürgermeister

Lothar Welsch